

Kammerabend des Egon-Sieglich-Quartetts

im Palmengarten zu Dresden

Einen genussvollen Kammerabend für musikalische Freunde veranstaltete die Konzertdirektion Bock am 26. April im Palmengarten zu Dresden mit dem Egon-Sieglich-Quartett, wobei Werke von Mozart, Händel und Schumann zu Gehör kamen. Das Egon-Sieglich-Quartett erfreut sich in unserer Landeshauptstadt der größten Beliebtheit und genießt einen hervorragenden Ruf. Die Mitglieder des Quartetts, Egon Stechlin, L. Geige, Gerhard Schneider, 2. Geige, Friedrich Granle, Bratsche und Erich Sommer, Cello, sind ausgedreht aufeinander eingestellt und ein jeder von ihnen ist für sich auf seinem Instrument ein Virtuoso. Von Mozart hörte man zunächst das Streichquartett D-Dur (K. 575), das er im Juni 1789 in Wien für den Brezenhöfer König Friedrich Wilhelm komponiert hat und wofür er von diesem eine kostbare Dose mit 100 Taler Friedrichsdor erhielt. Schönheitstrunk ist der 2. Satz (Andante) und von jüngster Kavane das Streichquartett Mennet (3. Satz). Von Händel war das Streichquartett D-dur aus Nr. 5 ausgewählt, das wegen des ersten Satzes auch Verchenquartett heißt, wo über den präzisierenden Akteilen die Verchenmelodie schwebt. Weiblich und edel reicht sich ein Adagio an, das die 1. Geige fast als Soloinstrument in die Erscheinung treten lässt. Mit Schumanns Streichquartett g-moll aus Nr. 1 wurde der Kammerabend beendet. In schönster Leidenschaft trat dabei zu Tage, dass Schumann als Quartettkomponist ein einzigartiger Künstler Höhe steht. Gleich in der Introduction des vierstöckigen Werkes, die ganz romantisch, bald sart elegisch, dann fröhlich und heiter mit großer Anmut, in ihrem Ausdruck angelebt ist, tritt das klar in Erscheinung. Das Scherzo, der anschließende Satz, ist ganz auf rhythmischem Bewegung gestellt, wie Elfenwuk durchet er dahin, voll sprudelnden Humors, um dann in ein ungemein warm und stiel empfundenes Adagio (3. Satz) überzuleiten und energisch, etwas ungarisch gefärbt, im Presto (4. Satz) einen rauschenden Abschluss zu finden. Die von echtem Tonempfinden sehr geprägte Technik der vortreffenden Künstler erlaubt bei allen den vorgetragenen Werken den Beifall der Zuhörer sehr und brachte einen jeden in seine Einigkeit zu voller Entfaltung. Die zahlreich erschienene Hörerschaft ließ es an Beifall nicht fehlen und dankte den Künstlern aufrichtig herzliche. — Als nächste Veranstaltung der Konzertdirektion Bock ist ein Meister-Abend am Blüthner-Hügel für den 4. Mai, 20 Uhr, im Palmengarten angelegt, wobei der bestens bekannte Pianist Rudolf Döring die Mondialsonate von L. van Beethoven, die Fis-moll-Sonate von Brahms und das Orgelkonzert und Fuge d-moll von Bach spielen wird.

A. Hemmel

Amtliches

Die Fleisch- und Wurstwarenvergabeung

für die Truppenküche des Standortes Riesa soll am 10. Mai 30 stattfinden.

Interessenten haben Verbindungsauftragen bis zum 8. 5. 30 bei der Bahlmeierrei. Pl. Ball. 24, Riesa, anzufordern,

entweder für Pionier-Ball. 24, Riesa

Pionier-Ball. 44, Riesa oder

G-Einheiten des Pl.-Ball. 24, Dr.-Heb.-Pl. Zeithain.

Freibau Riesa

Morgen Sonnabend Rindfleisch.

Vereinsnachrichten

BDA - Arbeitsgemeinschaft. Nicht am 2. sondern am 9. 5. 30 „Elbstraße“.

NS. Reichskriegerbund. Die Kameraden stellen zur Feier am 1. Mai vorm. 10.40 Uhr Holdigahnenstraße. Marschordnung: SA, Pol. Leiter, NS. Reichskriegerbund. Fahne. Dienstanzug ohne Mantel, große Ordensschärfe. Zahlreiche Beteiligung.

Kirchennachrichten

Jubiläum
Riesa. M. A. R. 10 Uhr Predigt. (Dr. Schulz). Trin. A. 9 Uhr

Eröffnungsgottesd. 2. Konfirm.-Unterr. (Korn). Kirchenmus.: P. Geildorf: „Wie lieblich sind deine Wohnungen“, Motette f. Stimme. Chor. 11 Uhr Kindergottesd. (Korn). 12 Uhr Taufgottesd. (Dr. Schulz).

Gröba. Eröffnungsgottesd. für den Konfirmandenunterricht 9 Uhr in der Kirche Gröba (Sch.), 10 Uhr im Gasthof Merzdorf für die Konfirmanden aus Merzdorf und Podewitz (B.). 11 Uhr Kindergottesd. in Gröba und 11 Uhr in Merzdorf (B.). Dienstag 20 Uhr Christlicher Frauendienst. Mittwoch 10 Uhr Bibelst. im Gasthof Merzdorf (B.) und Jungmädchenbibelst. im Pfarrhaus. Donnerstag 20 Uhr Bibelst. im Pfarrhofsaal (Sch.).

Weida. 10 Uhr hl. Abendmahl, 9 Uhr Gottesdienst. (Der Gottesdienst für die Konfirmanden wird um 8 Tage verschoben.) Paulus. 10 Uhr Pred. in Jakobsh. (Eröffnungsgottesd. f. d. Konfirmandenunterricht.) 1 Uhr Taufen.

Prausitz. 9 Uhr Heilige u. hl. Abendmahl in der Stille, 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht. Freitag 8 Uhr weiß. Jugend.

Mehlhener. 10 Uhr Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht. Kinder. Freitag 8 Uhr weiß. Jugend. Röderau. 9 Uhr Konfirmandenunterricht. Eröffnungsgottesdienst. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Zeithain. 8.15 Uhr Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht. Kirchenmusik: „Nun lob, mein Seel, den Herren“, von Hasler.

Der Meißner bietet an:

frische, saftige Früchte, gesund und preiswert, Birnen, Bananen, Milchobst, Karambole, Gurken und gefülltes Obst zum Wochenmarkt.

Hausmädchen ob. Glühe **Gasthof Böschitten**
 sofort oder 15. Mai in gute Stellung gesucht.

Gaststätte Grundmann
Diedbar-Riesa

Der Kluge inseriert!

Die neue tschechische Regierung

Divisionsgeneral Alois Elias Ministerpräsident
Vizepräsident: Dr. Karel Hoda
Minister für Finanzen: Dr. Josef Kallus
Minister für Bildung und Kultur: Dr. Jan Koprav
Justiz: Dr. Jaroslav Krejci
Industrie, Gewerbe und Handel: Dr. Vlastimil Šadek
Verteidigung: Dr. Georg Havrda
Landwirtschaft: Dr. Ladislav Hejček
Sozialwesen und Gesundheit: Dr. Vladislav Klumper.

Im Sommer:

Kein Freiplatz ohne fröhliches Kinderspiel
Anweisung des Reichssportführers an alle Vereinsführer und Berlin. Reichssportführer von Thüringen und Odenwald hat durch einen Aufruf an alle Vereinsführer die Parole ausgetragen, unter den Kindern ein Kinderland, ein Sonnenland zu bereiten, in dem sich die körperlichen und geistigen Kräfte der Kinder auf das Beste entfalten können. Der Reichsjugendführer hat für die deutsche Jugend das Jahr der Gesundheit verfügt. Der Reichssportführer ruft die Vereinführer des Gebietes der Leibesübungen auf, sein Erziehungswerk durch blühende Kinderturn- und Spielfiguren zu unterstreichen und somit Mitträger der gemeinsamen Erziehungsaufgabe zu sein. Die Kinder müssten sich tummeln und spielen, wenn sie mit dem zehnten Lebensjahr vollkräftig und leistungsfähig in die OJ. Kindermärkte gehen. Es darf im kommenden Sommer keinen Freiplatz geben, der nicht vom fröhlichen Spiel der Kinder erfasst ist. Schon bei den Kleinkindern vom dritten Lebensjahr an müsse die Sorge für die Schaffung des notwendigen Spielraumes und der Bereitung eingesehen. Darüber hinaus seien die Kinder des Grundschulalters zu sammeln, denen das Turnfeld ihrer lebendigen Kinderherzen gegeben werden müsse. Die Vereinsführer werden aufgefordert, Eltern, Lehrer und Ärzte für ihre Aufgabe zu gewinnen und die Unterstützung der Vereine und der örtlichen Gliederungen der Vereine zu erbitten. Es sollte sich nicht um die behelfsmäßige Einrichtung von Kinderturn- und -spielfiguren handeln, sondern sie müssten organisch aus dem gut geleiteten Vereinswesen herauswachsen.

Außerordentlich günstige Entwicklung des Steuerauskommens des Reiches

(Berlin. Auf Basis der von Staatssekretär Reinhardt vor Vertretern der Presse bekanntgegebenen amtlichen Begründung der Durchführungsverordnung zum neuen Haushaltswesens wies Staatssekretär Reinhardt auf die günstige Entwicklung des Steuerauskommens des Reiches hin. Danach betrug das Gesamtauskommen im Rechnungsjahr 1938, d. h. vom 1. April 1938 bis zum 31. März 1939, 17,7 Milliarden R.R. gegenüber rund 14 Milliarden im Rechnungsjahr 1937. Ein Voranschlag vorgesehen waren für das Rechnungsjahr 1939 16 Milliarden.

Von den 17,7 Milliarden R.R. entfallen rund 800 Millionen auf die Ostmark, auf das Altreich also 17,4 Milliarden. In dem Betrag von 17,7 Milliarden kommen noch 300 Millionen R.R. je nach entrichtete Steuervermögensabgabe, so dass insgesamt 18,2 Milliarden R.R. auf der Einnahmeseite erzielt wurden.

Diese außerordentlich günstige Entwicklung des Steuerauskommens ist noch nicht abgeschlossen. Sie wird nach Ansicht des Staatssekretärs Reinhardt in den nächsten Jahren im gleichen Umfang weitergehen wie bisher. Das geht schon daraus hervor, daß allein in den ersten 20 Tagen des Monats April 1939 200 Millionen R.R. an Steuern mehr eingingen sind als in den gleichen Tagen im Jahre 1938, wobei noch zu berücksichtigen ist, daß April nicht einmal ein besonderer Monat für Steuererzielungen ist.

Ely Beinhorn fliegt nach Tokio

Abreise aus Bagdad

Bagdad. Die erfolgreiche Fliegerin Ely Beinhorn ist zu einem Fernflug nach Tokio gestartet. Sie landete heute auf dem Flugplatz von Bagdad. Ihre Meisterschiff-Maschine vom Typ „Taifun“ hat sich bisher auf dem Wege von Berlin über Istanbul und Adana erwartungsgemäß bewährt.

Hauptchristleiter Heinrich Uhlemann, Riesa, verantwortlich für den gesamten Textil- und Bilderdienst. Stellvertreter: Heinz Oberland, Riesa. Dreßner Vertretung: Walter Enz, Dresden. Prager Str. 13. Verantwortlicher Anzeigenleiter: Wilhelm Dittrich, Riesa. Druck und Verlag: Vanger & Winterlich, Riesa. Geschäftsstelle: Riesa, Goethestraße 50 / Bernau 1287. Tel. 111. 1939: 7410. Zur Zeit ist Preissliste Nr. 4 gültig. Die heutige Nummer umfaßt 8 Seiten. Hierzu Nr. 17 der Beilage „Erzähler an der Elbe“.

Gasthof Radewitz

feiner Frühlingsball
Sonntag, 30. April
Es lädt freundlich ein
George Blechle.

Gasthof Seußlitz

groß. Frühlingsball
Sonntag, 30. April
im herrlich renovierten Saale.
Im Garten die wunderbare Baumblüte.
Es lädt freundlich ein Otto Bräunig und Freya.

Auf zur Baumblüte nach Zehren

Gute Einkehrstätte Fichtners Weinstube.



„Ich hab's erprobt:

Der Schuhläscher

Burnus ist unübertroffen!

Die Wäsche wird ohne Mühe wirklich sauber.

Das werden Sie von erfahrenen Hausfrauen hören, wenn Sie nach Burnus fragen. Auch Sie werden diese Feststellung machen, wenn Sie erst Burnus kennen.

Das schafft nur Burnus:

Nur Burnus löst schon beim Einweichen biologisch den meisten Schmutz aus den Wäschesäcken heraus, ohne das Gewebe anzugreifen. Ohne anstrengendes Reißen und Bügeln und langes Kochen wird die Wäsche vollkommen sauber. So wie die Wascherkeit leicht gemacht, die Wäsche geschont und an Waschmitteln und Feuerung gehabt. Burnus ist sehr sparsam im Gebrauch. Ein Spülöffel für den Eimer Wasser genügt. Schon für 15 Pf. erhalten Sie eine Probebohne Burnus bei Ihrem Kaufmann.

Burnus löst den Schmutz und schon die Wäsche!

Rostlos! Wenn Sie Burnus noch nicht kennen, schreiben Sie an die BURNUS GmbH, Darmstadt Nr. 34, Sie erhalten dann kostenlos Burnus zum Ausprobieren bei der nächsten Wäsche.



Nikolaus-Gänsehaut

Herrn Kreitza

Ausflugsort Mergendorf

Morgen seiner öffentl. Tanzabend

Sonnabend große Maifeier mit seinem Festball

Zu regem Besuch lädt freundlich ein Paul Nöber.

Gasthof Ragewitz

Sonntag, Maifeier mit Ball
30. April woan ergebnet einladet M. Nobisch.

Reichshof Zeithain

Jeden Mittwoch, Sonnabend und Sonntag die beliebten Tanzabende

Am Montag, den 1. Mai

Tanz unterm Maienbaum

Unsere Novellette sorgt für Stimmung und Humor.

Winterberg

Sonntag, den beliebte Ball nachmittags 30. April, der beliebte Ball Kassekonzert

Am 1. Mai Tanz. Sonnabend, ab 16 Uhr den 29. April

ist unser Lokal wegen einer Betriebsfeier ab 18 Uhr geschlossen.

Biehla

Sonntag, den beliebte Ball nachmittags 30. April, der beliebte Ball Kassekonzert

Am 1. Mai Tanz. Sonnabend, ab 16 Uhr den 29. April

ist unser Lokal wegen einer Betriebsfeier ab 18 Uhr geschlossen.

Café Waldrieden

Jeden Sonntag Konzert und Tanz

vom nachm. an

Aut. Maifeier Damenball

Gasthof Weißig

Sonntag, den 30. April seiner öffentlicher Ball

Daselbst wird eine freundliche Bedienung gesucht.

In Saisonzeitung wird

ältere erfahrene Frau

mit Kochkennissen

baldest gesucht. Off. u. W 3133a

an das Tageblatt Riesa.

Lüftiges Mädchen

in allen Haushaltarbeiten erfahren,

baldest gesucht.

Dr. Klein, Hafenstr. 6.

Verdanken Sie stets

Tragende verwenden seit Jahren

Themen Burnus

Kollipulver

Reine Eigenschaft, kein Un-

atädliches Eingeben, einfach auf

die Zähne ansetzen. Unentbehrlich

für jeden Pferdehalt. Packung

für 5 Fälle nur 2 R.R. Fragen

Sie in Ihrer Apotheke danach

herzlichste Markte Güte.

herzlichste Markte Güte.

herzlichste Markte Güte.